



Nissan mit zweitem Podium in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft

- *Oliver Rowland beim São Paulo E-Prix auf dem dritten Platz*
- *Doppeltes Überholmanöver in der letzten Kurve*
- *Fortsetzung der Serie mit dem Nissan Heimrennen in Tokio*

Wesseling, Deutschland (18. März 2024) – Nissan fährt in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft weiter in der Erfolgsspur: Beim São Paulo E-Prix landete Oliver Rowland auf dem dritten Platz und wiederholte damit sein starkes Ergebnis vom dritten Saisonlauf in Diriyah.

Der erst zum zweiten Mal in der Geschichte der vollelektrischen Motorsportserie ausgetragene São Paulo E-Prix war an Spannung kaum zu überbieten. Nach einem engen Qualifying, in dem Rowland und sein Teamkollege Sacha Fenestraz die Startplätze elf und 14 belegten, zeigten die beiden Nissan Piloten eine solide Rennpace und hielten sich von Problemen weitgehend fern.

Rowland arbeitete sich sukzessive nach vorne. Als Siebter ging der Brite in die Schlussphase, in der er mit zwei guten Manövern zwei weitere Plätze gutmachte. Den anschließenden Kampf der beiden vorausfahrenden Piloten nutzte Rowland, um sich in der letzten Kurve innen an ihnen vorbeizuschieben und im Stile eines Dragsterrennens den dritten Platz zu sichern.

Der französisch-argentinische Fahrer Fenestraz kämpfte in einem engen Feld und machte nach einem schwierigen Start mehrere Positionen gut. Im Ziel verpasste er als Elfter die Punkteränge nur knapp.

„Es war fast so, als würde die Saison nach einer so langen Pause zwischen den Rennen wieder von vorne beginnen. Das Qualifying war etwas frustrierend: Wir waren nicht in der Lage, die Duelle zu gewinnen“, erklärt Tommaso Volpe, Teamchef des Nissan Formel-E-Teams. „Die Rennstrategie war darauf ausgerichtet zu punkten. Oli legte eine erstaunliche Fahrt aufs Podium hin – das zweite im zweiten Rennen. Er hat seinen Endspurt perfekt getimt und in der allerletzten Kurve mit einem tollen Manöver gleich zwei Autos überholt. Sacha hatte ein schwierigeres Rennen, konnte aber einige Plätze gutmachen und hatte das Pech, außerhalb der Punkteränge zu landen. Das Rennen markierte auch den ersten Sieg für den Nissan e-4ORCE 04 Antrieb durch das NEOM McLaren Formula E Team, das für einen doppelten Podiumsplatz von Nissan als Hersteller sorgte. Wir haben hart gearbeitet, um Fortschritte zu machen.“

Die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft gastiert als Nächstes in Japan: Am 30. März 2024 findet der allererste Tokio E-Prix statt, der für Nissan das Heimrennen in der vollelektrischen Serie markiert.

Besuchen Sie den [Nissan Newsroom](#), um mehr über Nissan zu erfahren. Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter nissan-global.com. Oder folgen Sie Nissan auf [Facebook](#), [Instagram](#), oder [LinkedIn](#) und sehen Sie unsere neuesten Videos auf [YouTube](#).

[Textende]

Über Nissan in der Formel E

Nissan debütierte als erster und einziger japanischer Hersteller in der fünften Saison (2018/19) der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft.

Schon frühzeitig bekannte sich Nissan zur rein elektrischen Rennserie und zur neuen Gen3-Ära, die von der neunten (2022/23) bis zur zwölften Saison (2025/26) reicht. Im April 2022 übernahm Nissan hierfür das e.dams Rennteam, um die volle Kontrolle und Verantwortung aller Aktivitäten in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft zu erhalten.

Die zehnte Saison bestreitet Nissan mit dem Fahrerduo Oliver Rowland und Sacha Fenestraz. Daneben liefert das Team auch den vollelektrischen Antriebsstrang an McLaren Racing als Kundenteam.

Nissan nimmt an der rein elektrischen Weltmeisterschaft teil, um einem weltweiten Publikum die Faszination und den Spaß emissionsfreier Elektrofahrzeuge näherzubringen. Das Unternehmen strebt bis zum Jahr 2050 CO₂-Neutralität im gesamten Geschäftsbetrieb und bei seinen Modellen an. Bis Anfang der 2030er Jahre werden alle neuen Nissan Modelle in den wichtigsten Kernmärkten elektrifiziert. Der Wissens- und Technologietransfer zwischen Rennstrecke und Straße hilft bei der Entwicklung immer besserer Fahrzeuge.

Über die Formel E

Die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft ist die erste globale Sportart, die seit ihrer Gründung im Jahr 2020 mit einem Netto-Null-CO₂-Fußabdruck zertifiziert ist. Um die Emissionen jeder Saison des elektrischen Rennsports auszugleichen, wurde in allen Rennmärkten in zertifizierte Klimaschutzprojekte investiert.

Die Serie dient als Wettbewerbsplattform, um mit den vollelektrischen Rennwagen die neueste Elektrotechnologie zu testen und weiterzuentwickeln. Die weltbesten Hersteller treten auf Stadt- und Straßenkursen gegeneinander an. Die Formel E fördert die Einführung nachhaltiger Mobilität in Stadtzentren, um die Luftverschmutzung zu bekämpfen und die Auswirkungen des Klimawandels zu verringern.

Pressekontakt

Susanne Beyreuther, Director Communications

E-Mail: susanne.beyreuther@nissan.de

Mobil: +49 (0) 171 3069346